Klub Braunschweiger Fischer e.V.

Ein Hecht in der Region Braunschweig

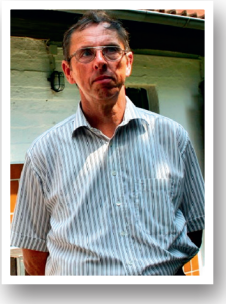
Mitteilungen und News

Ausgabe 2/2021

Berichte der Jahreshauptversammlung

Ivan Martinez Vlajin

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,



zum zweiten Mal in Folge mussten wir die Jahreshauptversammlung wegen der Corona Pandemie absagen.

Das gilt auch für den Veranstaltungskalender, wo wir noch nicht sagen können, welche Veranstaltungen, ob Jugend oder Erwachsene, durchgeführt werden können.

Auch unsere Geschäftsstelle durften wir in diesem Jahr noch nicht öffnen. Obwohl wir im Vorfeld unsere Barzahlern immer wieder darum gebeten hatten, den Jahresbeitrag zu überweisen, standen an den Dienstagen diverse Mitglieder vor der Geschäftsstelle und baten um Einlass.

Wir durften und konnten diesen Wünschen nicht nachkommen, natürlich waren wir mit zwei Personen anwesend, aber jede Art von Publikumsverkehr war verboten.

In diesem Zusammenhang ein Dank an Vorstandskolleginnen und Kollegen, sowie einzelne Mitglieder, die sich unabhängig vom Ressort, jede Woche stundenlang den Neuaufnahmen, der Verwaltungsarbeit und vieles mehr gewidmet haben. Nur dadurch war es überhaupt möglich den Geschäftsbetrieb soweit als möglich aufrecht zu erhalten.

Während Sportvereine einen erheblichen Mitgliederschwund zu verzeichnen haben, erleben wir nun schon seit Monaten einen starken Zulauf, natürlich verbunden mit Erwartungen. Ob diese im Einzelnen immer zu erfüllen sind, wird die Zukunft zeigen.

Im ersten Mitteilungsheft hatten wir ausführlich in Tabellen auf die Ergebnisse des letzten Jahres hingewiesen und gleichzeitig eine Aussicht vermittelt, wie wir uns die Planungen im Jahr 2021 vorstellen. Da die JHV ausfallen musste, werden wir in dieser Info versuchen, die mündlich gehaltene Berichte in Kurzform zu übermitteln, sodass jedes Mitglied in der Lage ist, sich zu informieren. Die Details dazu finden Sie im Inneren dieser Ausgabe.

Aber ob Pandemie oder nicht, die laufenden Arbeiten gehen weiter. Unsere Gewässer konnten bisher, im Harz wegen dem Schnee etwas später, mit Fischen besetzt werden und die ersten Fänge die ich gesehen habe, waren trotz des Kälteeinbruchs über Ostern, mehr als erfreulich.

Das es Angler geben soll, die ein Problem damit haben, wenn der Nachbar einen Fisch fängt, ist möglich. Aber, dass darüber Streit am Gewässer ausbricht, sollte nicht sein. Wir erklären darum hier noch einmal deutlich, wer sich am Gewässer gegenüber anderen Mitgliedern unfair verhält und Anlass zu Streitigkeiten, ob mit körperlicher Gewalt oder auf andere Weise, gibt, hat bei uns nichts verloren und wird den Verein verlassen.

In diesem Sinne wünsche ich ein erfolgreiches Jahr, bleiben Sie gesund

Petri Heil
H. Jäger
Vorsitzender

Unabhängig der aktuellen Entwicklung, bleibt unsere Geschäftsstelle in der Ferienzeit vom 21.07.2021 bis 30.08.2021 geschlossen.

Das erwartet Sie

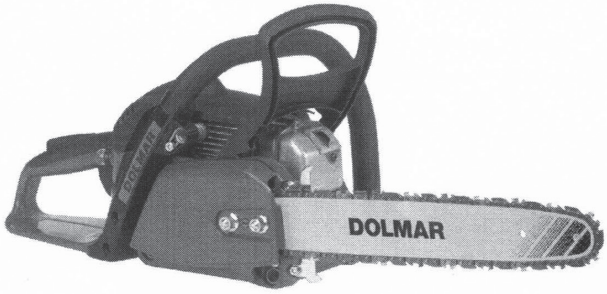
Vorwort 2
Inhalt und Impressum 3
Allgemeines
- **Allgemeines** 5
- **Abgesagte Jahreshauptversammlung** 6
- **Einzelne Berichte** 6
- **Nachbarschaftsstreit am Waldsee** 10
- **Kerndaten zu Besatz und Fänge 2020** 10
- **Der größte Fisch 2021** 12
- **Fliegenfischerlehrgang** 12
- **Jugendzeltlager in Denstorf** 12
- **Termine** 12

Die Seiten für Hobby - Köchinnen oder Köche 14

Impressum

Herausgeber	: Klub Braunschweiger Fischer e.V.	
Geschäftsstelle	: Hamburger Str. 283, 38114 Braunschweig	
Telefon	: 05303 / 5596 und 0151/ 19105969 oder 05331 / 881730	
e–mail	: hkjaeger@t-online.de	
Internet	: www.klub-braunschweiger-fischer.de	
Geschäftszeit	: Dienstag 16.30 – 19.00 Uhr	
Bankverbindung	: Nord LB	Kto.Nr. 324038 BLZ 25050000
	BIC: NOLADE2HXXX	IBAN: DE02 2505 0000 0000 3240 38
	Volksb.WF-SZ	Kto.Nr. 410 060 2000 BLZ 27092555
	BIC: GENODEF1WFV	IBAN: DE13 2709 2555 4100 6020 00
Redaktion	: Der Vorstand	
Bezugspreis	: Ist im Mitgliedsbeitrag enthalten	
Druck	: Druckhaus Giese + Seif, Peine	

DOLMAR

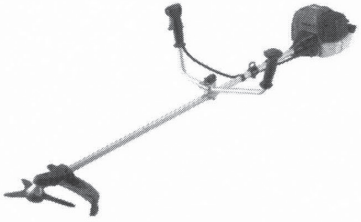


DOLMAR

Ein Unternehmen der Makita Gruppe

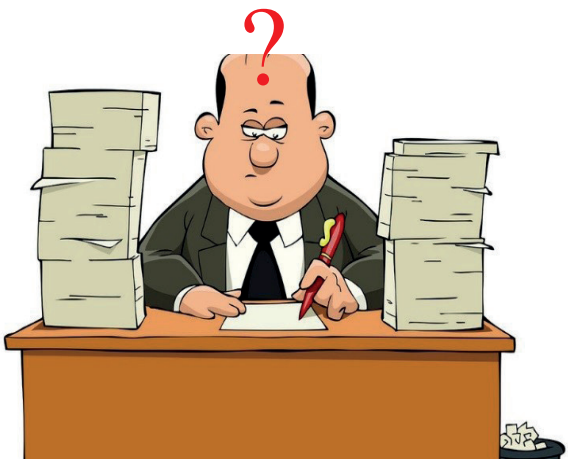
Heinz Drehlich
Dolmar-Stützpunkthändler

Kälberanger 1
38159 Vechelde-Sierße
Tel.: 05302-3950



Allgemeines

Säumige Mitgliedsbeiträge / Anschriftenänderung



Der Mitgliedsbetrag war bis zum 31. März fällig.

Falls Sie nicht daran gedacht haben, erledigen Sie es bitte umgehend.

Sie ersparen sich und uns unnötigen Ärger!

Hinweis: Vereinspapiere ohne Beitragsnachweis bzw. Marken und Fangkarte sind ungültig und berechtigen nicht zum Angeln.

* Ruhende Mitglieder und Mitglieder die 2019 und früher eingetreten und nicht im Besitz einer Fischerprüfung sind, haben 2021 keine Angelberechtigung.

Hunde am Wasser

Falls sie Ihren Hund mit ans Wasser bringen, sollten Sie ihn in der Zeit vom 1. April bis 15. Juli, wegen der Brut- und Setzzeit, an die Leine nehmen. Das gilt insbesondere für die Abend– und Nachtstunden oder wenn andere Sportfreunde sich gestört fühlen könnten.

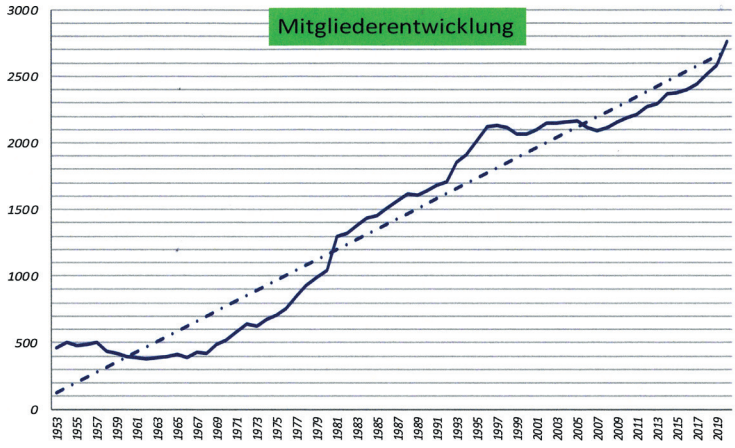
Jahreshauptversammlung 2021

Ich hatte im Vorwort auf den Ausfall der JHV 2021 hingewiesen.

Damit Sie auch über Details informiert sind, möchten wir in Kurzform einen Überblick über Information geben, die sonst auf der JHV in einen Beamer-Vortrag erläutert werden.

1. Entwicklung des Vereins

Wir hatten mehrfach in den letzten Monaten Stellung dazu bezogen, wie sich durch die allgemeinen Coronabedingungen der Hang zur Natur und damit auch zur Angelei verstärkt hat.
Hatten uns wir in den letzten Jahren über den Eintritt von jeweils rund 200 Neumitgliedern gefreut, so waren es am Ende des Jahres 332 Neueintritte. Das ist der höchste Wert, den wir jemals erreicht haben und ich denke er wird einmalig bleiben. Ob wir allen längerfristig eine Heimat bieten können, werden die nächsten Jahre zeigen.



2. Einnahmen und Ausgaben

Die erwähnte Mitgliederentwicklung hatte natürlich auch auf die Einnahmesituation positive Auswirkungen.
Bei rund 592.500,00 Euro Einnahmen können wir allein bei den Einnahmen ein Plus von 61.340,00 Euro vorzeigen.
Auf der Ausgabenseite, gab es inclusive diverser Erhöhungen u.a. des Besatzes auf 130.000,00 Euro, ein Ergebnis von 486.000,00 Euro.
Darin enthalten eine Rücklage für Gewässerkauf in Höhe von 185.000,00 Euro.

Diese positiven Zahlen haben dazu beigetragen, dass wir einen soliden Haushalt für das Jahr 2021 präsentieren konnten. Damit sind wir in der Lage, die lfd. Erhöhungen für Gewässerpachten und Verbandsgebühren zu kompensieren. Gleichzeitig wurde der Etat für Fischbesatz auf 140.000,00 Euro angehoben.

3. Fischerprüfung

Bedauerlicher Weise mussten wir den geplanten Lehrgang 2021, der Ende Januar beginnen und mit der Prüfung im März enden sollte, absagen. Da es eine stattliche Anzahl von Anmeldungen für diesen Lehrgang gab, werden wir ihn so frühzeitig wie möglich nachholen.

4. Schutz unserer Umwelt

Im dritten Jahr in Folge hat uns wieder ein Biberpärchen in Denstorf aufgesucht. Daran sieht man, dass Naturschutz und Angeln nicht im Widerspruch stehen muss. Im Gegenteil, wir sind es, die Gewässer so ausbauen, dass ein friedliches Nebeneinander möglich ist.
Einen weiteren Schritt haben wir in der Gestaltung des Biotops am Eichenwaldsee geleistet. Erstmals haben wir an einem unserer Gewässer eine Hinweistafel mit wichtigen Informationen zu diesem Themenkreis aufgestellt.
Leider mussten wir aber auch zur Kenntnis nehmen, dass die entsprechenden Erklärungen, die wir mit einer Kette angebracht hatten, nur wenige Wochen Informationen liefern konnten, weil sie einfach mit einem Bolzenschneider abgeschnitten und gestohlen wurden.
Der Verlust an Geld beträgt zwar nur einhundert Euro, höher wiegt die Erkenntnis, dass es wenig Sinn macht breit zu informieren, wenn Vandalismus alle guten Vorsätze zerstört.

In dem Zusammenhang möchten wir noch einmal deutlich machen, dass wir beim Grillen an den Gewässern bisher sehr großzügig waren, aber Reste dieser Veranstaltungen, gehören genau wie der andere Anglermüll, nicht an unsere Gewässer. Bitte zwingen Sie uns nicht zu immer weiterreichenden Beschränkungen.

Das Gleiche gilt auch für abgerissene Angelschnüre, die man in den Büschen findet und in denen sich Vögel verfangen und qualvoll verenden können. 99% unserer Mitglieder haben die Fischerprüfung und dort erfahren, wie man sich in der Natur verhalten sollte, die Realität überrascht immer wieder.

5. Entwicklung der Jugendgruppe

Unter dem Motto: „Weg von der Straße, rein in die Natur!“ wollten wir das letzte Jahr gestalten, dann kamen die Beschränkungen, teilweise die Sperrung ganzer Gewässer durch den Landkreis Peine und nichts mehr war wie geplant.
Sämtliche Treffen an den Gewässern mussten, ebenso wie das Zeltlager in Denstorf, abgesagt werden. Natürlich haben wir das sehr bedauert, denn gerade die jüngsten, die noch nicht allein ans Wasser durften, haben darunter gelitten. Aber am Ende geht die Gesundheit vor.
Hoffen wir gemeinsam, dass es nach den Beschränkungen des Frühjahrs, die nächsten Monate genügend Möglichkeiten geben, ein wenig des Versäumten nachzuholen.

Denn die Jugend ist unsere Zukunft und wenn wir die nicht pflegen, werden wir die Ergebnisse in einigen Jahren sehr massiv spüren.

6. Arbeitsleistungen

Unter dieser Schlagzeile verbirgt sich ein vielfältiger Einsatz von Mitgliedern.
Auch wenn er z.Zt. nicht so ablaufen kann, wie wir es gewohnt sind, haben Sie alle ein Recht auf gepflegte Gewässer und jeder der seinen Beitrag dazu leisten kann, ist herzlich willkommen.
Kürzlich hörte ich Kritik, dass wir verstärkt Fremdfirmen einsetzen und den Hinweis, dass können wir doch alles selber machen.

- Die Worte hör ich wohl, doch leider fehlt der Glaube! -

Kann mir einer sagen, wie man mit ca. 35 Meldungen zum Arbeitseinsatz unsere Gewässer in Schuss halten will? Dazu kommt, dass wir vom Aufwand keine Chance, gegen große, moderne Maschinen, die Arbeiten in Minuten erledigen, haben.

Aber nicht alles geht auf diese Weise und darum sind wir dankbar, für jede fleißige Hand, die uns unterstützt.

7. Fischereiaufsicht

Unsere Fischereiaufseher sind nicht darauf aus, möglichst viele Vergehen zu melden, aber wie wichtig sie sind, zeigt sich immer wieder im täglichen Gebrauch.
So blieb es nicht aus, dass diverse Verstöße mit Angelsperren und auch Ausschluss aus dem Verein geahndet werden musste. Von den vielen Belehrungen gar nicht zu reden.
Ein heißes Thema im letzten Jahr Angelzelte, wie groß, was darf alles rein usw. Fest steht, dass Angelzelte kein Ersatz für eine Wohnung sind.
Wochenlanges sich aufhalten am Gewässer ist Camping und auch in freier Natur nicht erlaubt. Es sollten auch nicht mehr als max. zwei Liegen darin Platz haben und nicht noch die Hälfte der Wohnungseinrichtung.
Es gab diversen Ärger mit Ordnungsämtern, die nur mit viel persönlichen Einsatz geklärt werden konnten.
Das gleiche gilt für Wohnwagen, auch diese haben unmittelbar an Gewässern nichts zu suchen und sind auf den Parkplätzen ab-

zustellen. Das Übernachten darin bzw. das Überwachen von ausgelegten Angeln aus dem Wohnwagen heraus, ist ein Verlassen des Angelplatzes.

8. Kommen wir zu Neu- und Änderungen an den Gewässern

Oker

Über den Bau und die Fertigstellung des Fischpasses an der Oker, hatte ich bereits in den Vereinsmitteilungen 1/2021 ausführlich

berichtet. Auch über unsere Sorge, dass der Bootsverkehr, insbesondere durch kommerzielle Anbieter, stark zunimmt.
Immer wieder geführte Gespräche in der Politik und Verwaltung enden mit dem Hinweis es zu prüfen, nur die Realität erleben wir täglich.
Das Ganze wird stark forciert und auch die Presse mischt da erheblich mit. Die Angler sind nur eine Randerscheinung und das stört uns erheblich. Wir zahlen allein für die Oker einen hohen fünfstelligen Betrag an Pacht. Kritik endet mit dem Hinweis, ihr müsst es doch nicht pachten.

Ebenfalls keine Ergebnisse gibt es über die starke Verschlammung der Oker im Innenstadtbereich und die ständigen, Wasserabsenkungen. In Folge erfordert es einen stets neuen Start bei unserem Bemühen den Fischbestand in der Innenoker von der Artenvielfalt bis zur Menge, anzuheben.

Bisher gibt es auch noch keine Entscheidung über die Neuverpachtung der Oker im Bereich Didderse und Meinersen.

Schunter

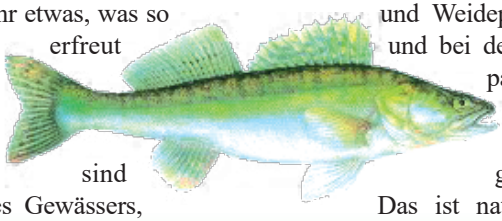
Das neue renaturierte Schunterstück bei Harxbüttel wurde Ende des Jahres 2020 geflutet. Inzwischen ist ein mittleres Hochwasser durch die Strecke gegangen, sodass sich die Struktur ein wenig angepasst hat.
Da sich die Wasserfläche nahezu verdoppelt hat, haben wir auch Besatzmaßnahmen mit Jungfischen vorgenommen. Aus aktueller Sicht können wir davon ausgehen, dass wir in den Vereinsmitteilungen 3/2021, einen Freigabetermin des Gewässerabschnitts bekannt geben werden.

Nette

Knapp die Hälfte des gesamten Flusslaufs der Nette von 43 km bewirtschaften wir und es ist eine Freude zu sehen, wie sich der Bestand an Bachforellen immer weiterentwickelt. Dieser wunderschöne, naturbelassene

Bach ist sicher nicht einfach zu beangeln, aber in seiner Art und Lage ein Erlebnis besonderer Güte.

So war der Fang von über 280 Stck. Bachforellen, im letzten Jahr etwas, was so manches Anglerherz erfreut hat.



Waldsee

Seit über 30 Jahren sind wir Eigentümer dieses Gewässers, während der gesamten Zeit gab es keine Probleme mit unserem Nachbarn in westlicher Richtung. Es war immer Fakt, dass wenige Meter des Grenzverlaufs am westlichen Ufer unmittelbar an der Wasserlinie verläuft.
Wie heißt es so schön, der Frömmste kann nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.
Er hat über einen Anwalt eine Forderung von über 15.000,00 Euro gestellt, weil wir angeblich auf 10 Meter seinen Weidezaun und Weidepfähle entfernt haben und bei der Wegesanierung ein paar, von ihm selber vergrabene Steine, auf sein Grundstück gelandet sind.
Das ist natürlich alles Unsinn, aber es macht zusätzliche Arbeit, Ärger und Kosten.

Es fällt dadurch kein Angelplatz weg, es wird nur, bis zum Bau eines Steges, der Rundweg um das Gewässer nicht möglich sein.

9. Kommen wir zu Kerndaten des Besatzes und den Fängen im Jahr 2020

Wie erwähnt, hatten wir kurzfristig den Fischbesatz auf 130.000,00 € erhöht.
In den Vereinsmitteilungen 1/2021 hatten wir in Tabellen ausführlich über Besatz- und Fang im Kalenderjahr 2020 berichtet, sodass wir uns hier auf ein paar Kernaussagen, die einen Einfluss auf das laufende Jahr haben, beschränken können.
Das meiste Geld der Aufstockung ist in zusätzlichen Zanderbesatz geflossen, weil diese Fischart immer beliebter wird, aber auch einen hohen Anspruch an das Gewässer darstellt.

Zander lieben trübes Wasser und somit war der Eichenwaldsee in den letzten Jahren mit über einhundert Fänge stets an erster Stelle.
Aber nicht jedes Jahr ist ein Zanderjahr und trotz des hohen finanziellen Einsatzes sind an fast allen Gewässern weniger Zander gefangen worden.
Auch dürfte es eine Selbstverständlichkeit sein, untermassige Fische nicht aus dem Wasser zu nehmen und schonend vom Haken zu befreien.

Bei den Raubfischen konnte sich der Hecht mit 761 Stck.gefangener Fische behaupten und liegt damit fast gleich zu den Fängen der letzten Jahre.

Verwunderlich ist der Fang von Welsen, er legt zwar leicht zu, aber in Anbetracht der vielen gemeldeten Fänge von jungen Welsen, gibt es keinen entscheidenden Durchbruch. Eine mögliche Erklärung, sie werden Futter von Großwelsen und Hecht.

Weil die Aalfänge in den letzten Jahren trotz starker Besatzmaßnahmen von Satzaalen immer weiter stagnierten und wir als eine der Ursachen die Zunahme der Kormoranbestände vermuteten, hatten wir uns entschlossen die Besatzgröße der Aale anzuheben.
Das ergibt zwar weniger Stückzahlen, aber die war in den letzten Jahren nicht relevant. Eine erste Analyse zeigt zumindest eine zunehmende Tendenz. Die Fangmengen haben sich um 1/3 erhöht und wir werden das Ganze auch in diesem Jahr fortsetzen und die weitere Entwicklung beobachten.

Besatz- und Fangzahlen sind beim Karpfen zwar seit Jahren stabil, dem Besatz von rund jährlich 7.000 kg, steht aber trotzdem nur ein gemeldeter Fang von 4.800 kg gegenüber.
Leider stellen wir bei den Meldungen der Fischereiaufseher immer wieder fest, dass neben der Forelle, der Karpfen zu den Fischen gehört, die nicht korrekt eingetragen werden. So fehlen allein beim Vechelder See immer rund 50% der ausgesetzten Fische.
Entweder das Gewässer ist voll von Karpfen, denn der Fraß durch Raubfische dürfte gering sein oder wir sind die Raubritter, die den Bestand mehr als gemeldet dezimieren. Diese Feststellung kann man mit geringen prozentualen Schwankungen an allen Gewässern beobachten.

Bei der Schleie hat sich die Besatzumstellung vom Herbst auf das Frühjahr bewährt, seit dieser Zeit steigt der gemeldete Fang von Schleien an. Auch hier, dürfte der Kormoran und der relativ hohe Raubfischbestand zu einer Reduzierung im Winterhalbjahr beigetragen haben.

Eine sehr positive Entwicklung stellen wir bei den gefangenen Forellen fest. Der Fang hat sich von 6.663 Stck. im Jahr 2019 auf 8.251 Stck. im Jahr 2020 erhöht. Obwohl das immer noch nicht den ausgesetzten Zahlen entspricht, ist es zumindest ein Lichtblick, dass die Ehrlichkeit der Eintragungen ein wenig besser geworden ist.

Es schadet allen, wenn gefangene Fische nicht sauber eingetragen werden. Dem Team um den Gewässerwart, weil man falsche Schlüsse aus gemeldeten Daten ziehen kann und der breiten Masse der Mitglieder, weil einige ohne Skrupel glauben, unsere Gewässer wären ein Selbstbedienungsladen.
Fänge von über 20 Stck. Forellen an einem Tag, sind ein Skandal und unverantwortlicher Raubbau, der durch nichts zu rechtfertigen ist.

Der größte Fisch 2021

Auch wenn die Meldungen im letzten Jahr ein wenig hinter unseren Ansprüchen lag, wir machen weiter und werden, mit ihrer Zustimmung, die gemeldeten Fische auf unserer Internetseite veröffentlichen und auf der nächsten JHV mit einem Gutschein prämieren.

Wir benötigen folgende Angaben:
Das Fanggewässer, den Tag, die Größe in Zentimeter und möglichst einen Zeugen.

Das Ganze können Sie uns per Post oder E-Mail senden. Selbstverständlich können Sie auch in die Geschäftsstelle kommen und den Fang melden.

Fliegenfischerlehrgang

Soweit es die allgemeinen Coronabedingungen zulassen, bieten wieder Kurse im Fliegenfischen und Fliegenbinden an.
Durchgeführt werden sie von unserem Sportfreund Christian Beusterien.
Interessenten können sich mit dem Vorstand in Verbindung setzen. Wir stellen gern den Kontakt her.

Angeln in Denstorf während des Jugendzeltlagers

Wenn in der Zeit vom 25.07. bis 06.08.2021 das Jugendzeltlager in Denstorf stattfinden kann, ist in dieser Zeit das Gewässer im Innenbereich für die normale Angelei gesperrt.

Termine 2021

Alle Termine sind vorläufig und können sich wegen der Pandemie ändern. Nähere Information dazu finden Sie aktuell auf unserer Homepage.

Erwachsene

18. September 2021
Gemeinschaftsfischen der Vereinsmitglieder am Ölper See.
Pro Teilnehmer zwei Angelruten auf alle Fischarten.
Erlaubtes Futter: 1 Liter Trockenfutter + 1 Liter Maden
Unkostenbeitrag: 3,-- Euro
Treffpunkt: Pavillion / Pilz.
Startkartenverlosung: 8.00 Uhr.
Beginn / Ende: 9.00 bis 12.00 Uhr
Der Ölper See ist von 7 bis 14 Uhr gesperrt.
Bitte einen Setzkescher mitbringen, damit die Fische umgesetzt werden können.
Erinnerungsgaben warten auf Sie, für das leibliche Wohl wird in der Gartenkantine Uferstraße gesorgt.

25. September 2021
Seniorenangeln in Sonnenberg (kleiner Teich) für alle Vereinsmitglieder die das 63. Lebensjahr vollendet haben.
Geangelt wird mit zwei Angelruten.
Erlaubtes Futter: 1 Liter Maden
Unkostenbeitrag: 3 Euro
Startkartenverlosung: 10.00 Uhr.
Beginn / Ende: 1.00 bis 14.00 Uhr
Es dürfen nur Naturköder und Forellenpaste benutzt werden.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Die Sperrung des Gewässers wird durch Schilder bekannt gegeben.

Achtung: Aus wichtigen Gründen kann die Leitung vor Beginn der Veranstaltungen Veränderungen vornehmen.
Der geloste Angelplatz ist bindend und darf nicht getauscht werden.

Jugendtermine

Alle Jugendtermine beginnen um 16.00 Uhr und enden um 10.00 Uhr am Folgetag.
Es gelten folgende Regeln im Zusammenhang mit der Covid19-Pandemie:
1) Jeder braucht sein eigenes Zelt!
2) Jeder bringt einen Mundschutz mit.
3) Es gibt keinen Besuch und keine Gastkinder.
4) Es gilt Selbstverpflegung.

Bei Fragen ruft ihr einfach bei Detlef Arndt an.

Ort	Datum	Treffpunkt	Besonderes
Denstorf	~~17.04. - 18.04.~~	Innere Insel	Wegen der Pandemie entfallen
Vechelde	~~08.05. - 09.05.~~	Parkplatz linke Schranke	
Sonnenberg	22.05. - 24.05.	Hütte	Anmeldung erforderlich!
Lehre	12.06 – 13.06.	Hütte Waldsee	
Harvesee	03.07.- 04.07.	Parkplatz B214	
Denstorf Zeltlager	25.07- 06.08.	Innere Insel	Anmeldung erforderlich!
Lehre	04.09- 05.09.	Hütte Waldsee	
Eichenwald	25.09-26.09.	Parkplatz B214	
Sonnenberg	09.10- 10.10.	Hütte	
Denstorf	27.11.	Parkplatz	Tagestermin Spinnfischen!

Die Seiten für Hobby-Köchinnen oder -Köche!

Karpfen gebacken

Zutaten für 4 Personen:
4 Karpfenfilets a. 200 g, 1 Zitrone, 4 Knoblauchzehen, Salz, Pfeffer, 100 g Mehl, 2 Eier, 150 g Semmelbrösel, 400 ml Pflanzenöl, 100 g Butterschmalz, Zitronenscheiben.

Zubereitung:
1. Die Karpfenfilets mit einer Küchenpinzette entgräten. Die Filets in einer tiefen Schüssel nebeneinander schlichten, mit Zitronensaft beträufeln, auf jedes Filet eine mit dem Messerrücken zerdrückte Knoblauchzehe legen und abgedeckt 2 bis 3 Stunden im Kühlschrank ziehen lassen.
2. Danach die Knoblauchzehen entfernen, die Karpfenfilets salzen, pfeffern sowie zunächst in Mehl, dann in versprudeltem Ei und zuletzt in Bröseln wälzen. Panier zum Schluss mit einer Gabel gut andrücken.
3. In einer großen Pfanne Öl erhitzen und darin das Butterschmalz auflösen. Karpfenfilets in das sehr heiße, aber nicht überhitzte Fett einlegen und beidseitig goldbraun backen.
4. Herausheben, auf Küchenkrepp gut abtropfen lassen und mit Zitronenscheiben garniert servieren. Dazu passen Petersilienerdäpfel und Blattsalate.

Zander in Lauchsauce

Zutaten für 4 Personen:
800 g Zanderfilet, 100 g geschnittenen Lauch, ½ Zwiebel,125 ml Veltiner, 200 ml Schlagobers, 60 ml Hühnerfonds, 1 Knoblauchzehe, Butter, Salz, Pfeffer, Zitronensaft, Mehl.

Zubereitung:
1. Das Zanderfilet portionieren. Die Filets mit Salz, Pfeffer sowie Zitronensaft würzen und mit der Hautseite in Mehl tauchen.
2. Lauch, Zwiebel und Knoblauch in etwas Butter anschwitzen. Mit Wein, Fond sowie Obers aufgießen und auf eine sämige Sauce einkochen lassen. Nochmals abschmecken.
3. Die Zanderfilets in einer Pfanne auf der Hautseite 4-6 Minuten, je nach Größe, cross braten. Die Filets garen dabei von unten nach oben.
4. Sauce auf vorgewärmte Teller gießen und die Filets dann auf der Sauce anrichten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Zubereiten und einen gesegneten Appetit.

BS|ENERGY

E-Mobilität für Ihr Zuhause.

www.bs-wallbox.de

Alles aus einer Hand: Wallbox + Installation + BS|Naturstrom Gold

Ein Unternehmen von VEOLIA

Erfolgreicher Ansitz und Karpfendrill am Quellenteich

Klub Braunschweiger Fischer e.V.
Geschäftsstelle
Hamburger Str. 283
38114 Braunschweig